

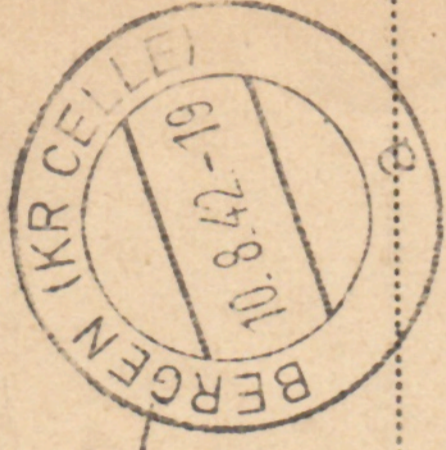
Bergen, den 9. August 1942

Liebe Ollé

Ich habe eben Euer Paket mit großer Freude und Überraschung erhalten, denn ich wusste ja nichts. Gestern Samstag hab ich erst ein Paket von Bastendorf erhalten. Heute hat Lucie mir geschrieben, sie hätten am Freitag auch einen fortgeschickt. Ich hätte Euch ja gesagt, Ihr solltet jetzt mal eine Zeit warten. Sami kommt Ihr jetzt aber mal warten bis sich Euch wieder einen frage. Ich hab denen von Bastendorf gestern gleich zurück geschrieben, und heute hat Lucie gesagt ich soll nichts vom Paket schreiben, denn Jack wusste ja nichts. Das konnte ich aber nicht träumen, oder Lucie hätte eher schreiben sollen. Heute hab ich auch wieder ein Brief von Jos Hausen erhalten, er sagt er hätte noch keinen Brief von mir bekommen obwohl ich jetzt 6 mal geschrieben habe. In dem Paket von Bastendorf war auch ein Brot, das ist aber mit Kartoffelmehl gebacken, das schmeckt nicht so gut, aber hier schmeckt alles, selbst Graupensuppe. Ich weiß diessmal nicht viel zu schreiben, denn ich hab gestern auch erst geschrieben. Ich wollte Euch das bloß sagen, Also wartet mal ab, ich weiß nicht ob Ihr noch einen zu schicken braucht oder nicht. Wir rechnen noch damit, das wir noch ein Stück von der Flobermesse mitmachen können.

Mit bestem Gruss für Euch Ollé aus der Haide
von Arbeitsm. Josef Scheid Feldp. № 15 F 26

Seldpost



An Familie

H. Scheid-Scheuer

Redingen/Altort
(Lussemburg)



Bestimmungsort oder

Seldpostnummer

Abender: Anton Joseph Scheid
Seldpost № 15 126